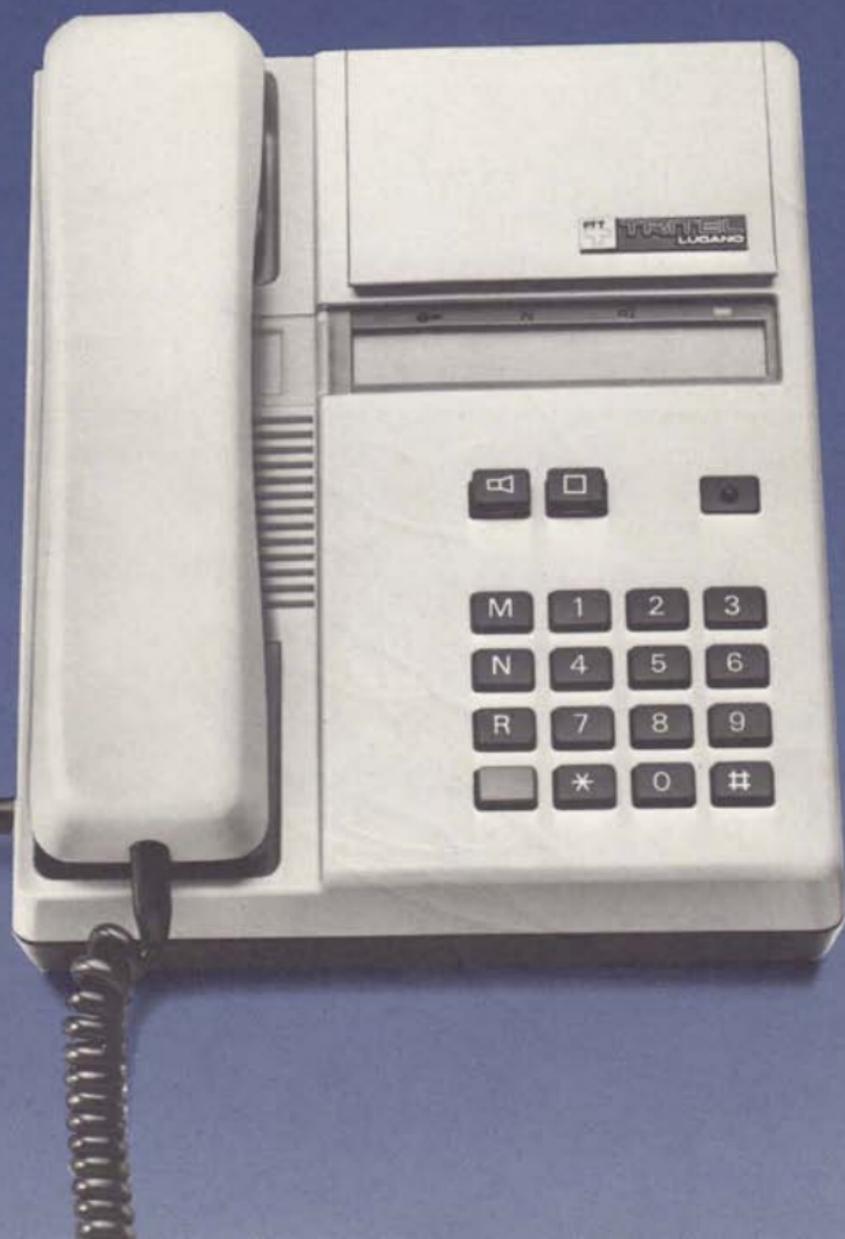


TRITEL Lugano

Bedienungsanleitung





Nummernregister **8**

Freie Taste **9**

Lauthörtaste **12**

Lautstärkereglер
für Lauthören **13**

Nummernschild **14**

Schlüsselschalter **15**

5 Pausentaste (grau)

6 Speicherumschalttaste (gelb)

7 Speichertasten

11 Digitalanzeige

10 Freie Leuchtdiode

4 Speichertaste **M**

1 Wahl tastatur

3 Nebenspeichertaste **N**

16
Steuertaste (rot)

2
Wahlwiederholungstaste **R**

17

Dürfen wir vorstellen: TRITEL Lugano.

Legende.

- 1 Wahl tastatur
- 2 Wahlwiederholungstaste **R**
- 3 Nebenspeichertaste **N**
- 4 Speichertaste **M**
- 5 Graue Pausentaste
- 6 Speicherumschalttaste 1-10/11-20
- 7 Speichertasten
- 8 Nummernregister
- 9 Freie Taste
- 10 Freie Leuchtdiode
- 11 Digitalanzeige
- 12 Lauthörtaste
- 13 Lautstärkeregl. für den Lauthörbetrieb
- 14 Nummernschild
- 15 Schlüsselschalter

- 16 Steuertaste (rot)
- 17 Tasten  und 

⎧ Diese Tasten haben nur bei Anschluss an bestimmte Amts- oder Haustelesentralen Bedeutung. Wenn dies bei Ihrem Anschluss zutrifft, wird Ihnen der Installateur die Funktionen erklären.

Ihr TRITEL Lugano wurde nach den strengen Qualitätsvorschriften der PTT in der Schweiz entwickelt und hergestellt. Mit dem TRITEL Lugano steht Ihnen ein moderner, komfortabler und formschöner Telefonapparat zur Verfügung, der Ihnen das Telefonieren einfacher und bequemer macht.

Wenn Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam gelesen haben, werden Sie mit den einzelnen Funktionen und Besonderheiten Ihres TRITEL Lugano bereits etwas vertraut sein.

Zwei wichtige Hinweise gleich zu Beginn:

Die programmierten Funktionen und gespeicherten Rufnummern im TRITEL Lugano sind durch eine Batterie geschützt. Sie können den Apparat also problemlos von einem Raum in den anderen umstecken. Verwenden Sie bitte zur Pflege Ihres neuen Telefons nur einen feuchten Lappen und ein mildes Reinigungsmittel.

Bevor Sie das erste Mal telefonieren.

- Stellen Sie den Schlüsselschalter auf Position .
- Damit Sie störungsfrei telefonieren können, löschen Sie zuerst eine eventuell programmierte Wählpause. Dies ist eine Sicherheitsmassnahme und geht so:



- Hörer aufgelegt lassen.



- Taste **M** dauernd drücken.



- Graue Taste drücken.

- Taste **M** loslassen.

(Wenn Ihr TRITEL Lugano an einer Haustelefonzentrale angeschlossen ist, beachten Sie bitte auch die Seiten 9 und 10.)

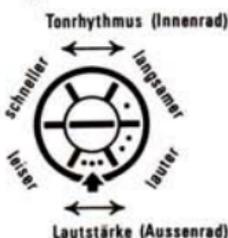
Wenn Sie angerufen werden.

Das Rufsignal ertönt:



- Hörer abnehmen.

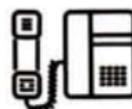
- Sprechen.



Die Lautstärkeregelung.

Das Rufsignal – ein elektronischer Dreitonruf – ist in Lautstärke und Tonrhythmus regulierbar. Die Einstellrädchen befinden sich im Gehäuseboden. Wenn Sie das Rufsignal verändern wollen, lassen Sie sich von jemandem anrufen und stellen dann Tonrhythmus und Lautstärke nach Wunsch ein.

Wenn Sie jemanden anrufen wollen.



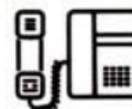
- Hörer abnehmen, Summton abwarten.

- Gewünschte Rufnummer wählen.

Die Wahlwiederholung R.

Oft kommt es vor, dass derjenige, den Sie anrufen wollen, besetzt oder nicht anwesend ist. Beim TRITEL Lugano brauchen Sie in einem solchen Fall nicht mehr die ganze Rufnummer nochmals einzutippen. Sie drücken lediglich die Taste **R**, und die letztgewählte Nummer wird automatisch wiederholt.

Wenn also besetzt ist:



Entweder:

- Hörer nicht auflegen.



- Taste **R** drücken, die Nummer wird wieder gewählt.

Oder:



- Hörer auflegen, die Nummer bleibt gespeichert.

Und später:



- Hörer abnehmen, Summton abwarten.



- Taste **R** drücken, die Nummer wird wieder gewählt.

(Ist Ihr TRITEL Lugano an einer Haustelesfonzentrale angeschlossen, beachten Sie bitte die Seiten 9 und 10.)

Der Nebenspeicher N.

Ihr TRITEL Lugano bietet Ihnen aber auch die Möglichkeit, eine gewählte Rufnummer so zu speichern, dass Sie diese auch nach mehreren Gesprächen per Knopfdruck abrufen können. Und das geht so:

Einspeichern.



- Nach einer erfolglosen Wahl, Hörer nicht auflegen.



- Taste **N** drücken.



- Hörer auflegen.

Die gespeicherte Nummer bleibt solange im **N**-Speicher, bis eine neue Nummer auf die oben beschriebene Weise eingegeben wird.

Abruf.



- Hörer abnehmen, Summton abwarten.



- Taste **N** drücken, die Nummer wird wieder gewählt.

Der Nummernspeicher: 20 Nummern auf Knopfdruck.

Mit dem Nummernspeicher haben Sie die Möglichkeit, 20 häufig gebrauchte Rufnummern zu speichern und per Knopfdruck wieder abzurufen. Der Nummernspeicher **M** hat 10 Speichertasten für 20 Rufnummern. Für die Wahl der Rufnummern 1-10 drücken Sie direkt die entsprechende Speichertaste. Für die Wahl der Rufnummern 11-20 drücken Sie zuerst die gelbe Speicherumschalttaste. (Spezielle Programmierungsmöglichkeiten beim Anschluss an einer Haustelesonzentrale siehe Seiten 9 und 10.)

Einspeichern.



- Hörer aufgelegt lassen.



- Taste **M** dauernd drücken.



Nur für die Einspeicherung in die Nummernspeicher 11-20:
- Gelbe Speicherumschalttaste drücken.



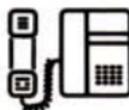
- Gewünschte Speichertaste drücken.

- Telefonnummer eingeben.

- Taste **M** loslassen.

Eine vorher gespeicherte Nummer wird automatisch gelöscht.

Abruf.



- Hörer abnehmen, Summton abwarten.



Nur für das Abrufen der Nummernspeicher 11-20:
- Gelbe Speicherumschalttaste drücken.

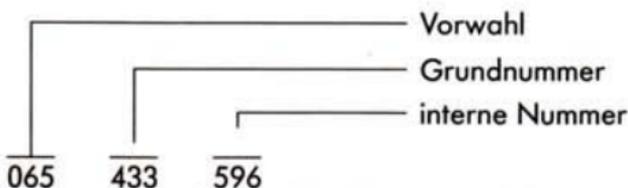


- Gewünschte Speichertaste drücken.

Die Funktion der Nachwahl.

Bei Ihrem TRITEL Lugano können Sie eine Grundnummer speichern und nach dem Abrufen aus dem Speicher manuell mit weiteren Ziffern ergänzen. Ein Beispiel:

Die Firma XY hat die Telefonnummer 065 433 596/597 usw.



Sie speichern also nur 065 433. Beim Telefonieren drücken Sie die entsprechende Speichertaste und wählen noch 596 oder 597 hinzu.

So ergänzte Nummern können mit den Speichern **R** und **N** auch repetiert werden.

Das Löschen von M-Speicherinhalten.

Benötigen Sie eine gespeicherte Telefonnummer nicht mehr, können Sie diese wie folgt löschen:



- Hörer aufgelegt lassen.



- Taste **M** dauernd drücken.



- Gewünschte Speichertaste drücken.*



- Graue Taste drücken.

- Taste **M** loslassen.

* **Achtung!**

Für die Speicherpositionen 11-20 muss immer zuerst die gelbe Speicherumschalttaste gedrückt werden.

Das Verschieben von Speicherinhalten von einem Speicher in den andern.

Die Inhalte der Speicher **R** und **N** können in den Speicher **M** verschoben werden. Ebenfalls lassen sich Nummern innerhalb des Speichers **M** verschieben.



- Hörer aufgelegt lassen.



- Taste **M** dauernd drücken.



- Gewünschte Speichertaste drücken *
(neuer Speicherplatz).



- Taste **R, N** oder Speichertaste drücken *
(alter Speicherplatz).



- Taste **M** loslassen.

* **Achtung!**

Für die Speicherpositionen 11-20 muss immer zuerst die gelbe Speicherumschalttaste gedrückt werden.

Die Digitalanzeige: Alle Informationen auf einen Blick.

Die Digitalanzeige ist das Armaturenbrett Ihres TRITEL Lugano. Auf ihr sind alle wichtigen Informationen abzulesen:

- Beim Telefonieren zeigt sie die gewählte Nummer an.
- Bei aufgelegtem Hörer zeigt sie durch Drücken der Tasten **R, N** oder einer Speichertaste die gespeicherte Rufnummer an.
- Sie signalisiert mit einem Pfeil den Betriebszustand des Schlüsselschalters, die Belegung des Nebenspeichers, den Lauthörbetrieb sowie die gedrückte gelbe Speicherumschalttaste.
- Sie zeigt die Taxe des laufenden Gesprächs an. Wenn der Hörer aufgelegt wird, bleibt der angezeigte Betrag noch 30 Sekunden sichtbar.

Bitte beachten Sie, dass aus technischen Gründen die Gebühreanzeigen von den Angaben auf der Fernmelderechnung abweichen können. Verbindlich für die Berechnung ist immer der Gebührenzähler in der Vermittlungsstelle der PTT.

Ist Ihr TRITEL Lugano an einer Haustelesonzentrale angeschlossen, funktioniert die Gebühreanzeige nur, wenn Apparat und Zentrale dafür ausgerüstet werden.

Das Lauthören: Hören ohne Hörer.

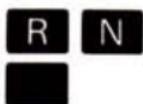
Ihr TRITEL Lugano ist mit einem kleinen Lautsprecher ausgerüstet. Damit können weitere Personen im selben Raum das Gespräch mithören. Damit können Sie aber auch eine Verbindung herstellen, ohne den Hörer abzunehmen:



- Hörer aufgelegt lassen.



- Lauthörtaste drücken, Summton abwarten.

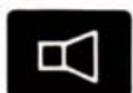


- Gewünschte Telefonnummer eintippen oder Speichertaste, **R**- oder **N**-Taste drücken.

Sobald sich der Angerufene meldet:



- Hörer abnehmen, der Lautsprecher wird ausgeschaltet.



- Zum Mithören erneut Lauthörtaste drücken.

Die Lautstärke des Lautsprechers kann am Einstellrad auf der linken Seite des Telefons reguliert werden.

Der Schlüssel zum programmierbaren Telefon.

Der Schlüsselschalter Ihres TRITEL Lugano hat zwei Positionen:

Normalbetrieb

Aktivierung der folgenden vier Funktionen:

Bedienung

Funktion



- Hörer aufgelegt lassen.

- Schlüsselschalter in Position .



- Taste **M** dauernd drücken.



- Taste **1** drücken.

Es können nur ankommende Gespräche empfangen werden. Wahl, Einspeicherung und Programmierung sind gesperrt.

Oder:

2

- Taste 2 drücken.

Ankommende Gespräche können empfangen werden. Anrufen kann man nur die beiden gespeicherten Rufnummern auf den Speichertasten 1 und 2 (z. B. Feuerwehr, Polizei usw.). Alle übrigen Funktionen sind gesperrt.

Oder:

3

- Taste 3 drücken.

Als Schutz vor missbräuchlicher Einspeicherung ist die Programmierung in den Nummernspeicher gesperrt. Alle anderen Funktionen sind normal in Betrieb.

Oder:

4

- Taste 4 drücken und Direktrufnummer wählen.

Es kann nur noch diese vorprogrammierte Telefonnummer als Direktruf bzw. Kindernotruf * gewählt werden. Alle übrigen Funktionen sind gesperrt.

- Taste **M** loslassen.



- Schüsselschalter in Position ●.

Nur so ist die entsprechende Programmierung aktiv.

Zur Kontrolle der gespeicherten Direktrufnummer zuerst die gelbe Taste, nachher die Taste **N** drücken.

* Der Direktruf oder Kindernotruf.

Mit dem TRITEL Lugano können auch Kinder telefonieren, die noch gar keine Zahlen kennen: Mit dem Direktruf. Ist er programmiert, genügt es, irgendeine Taste zu drücken, um die Verbindung herzustellen. Zum Beispiel zu den Leuten, bei denen die Eltern abends zu Besuch sind, oder zu einem Nachbarn.

Wahl des Direktrufes.



- Schüsselschalter auf Position ●.



- Hörer abnehmen.

- Irgendeine Taste drücken, mit Ausnahme dieser beiden Tasten  

Die gespeicherte Telefonnummer bleibt bis zur nächsten Neuprogrammierung erhalten.

Die Bedienung beim Anschluss an Haustelegonzentralen.

Ihr TRITEL Lugano ist an einer Haustelegonzentrale angeschlossen, bei welcher Sie für ein externes Gespräch eine einstellige Kennziffer, z. B. 0 oder 9, wählen müssen.

In diesem Fall müssen Sie nach der Eingabe der Amtskennziffer auf den Amtssumnton warten, bis Sie weiterwählen können. Ihr Telefon können Sie nun so programmieren, dass diese Wartezeit automatisch überbrückt wird, d.h. Sie brauchen nach der Eingabe der Kennziffer nicht auf den Amtssumnton zu warten, Sie können direkt weiterwählen. Das geht so:



- Hörer aufgelegt lassen.



- Taste **M** dauernd drücken.



- Graue Taste drücken.

- Amtskennziffer eingeben, z. B. 0.

- Taste **M** loslassen.

Diese Programmierung ist nur einmal durchzuführen.

Für spezielle Fälle, z. B. bei der Verwendung von verschiedenen Amtskennziffern, kann das automatische Warten auf den Amtssumnton auch manuell für jede Speichertaste einzeln programmiert werden:



- Hörer aufgelegt lassen.

M

- Taste **M** dauernd drücken.

- Speichertaste drücken.*

- Amtskennziffer eingeben, z. B. 0 (auch mehrstellig).



- Graue Taste drücken.

- Telefonnummer eingeben.

- Taste **M** loslassen.

* **Achtung!**

Für die Speicherpositionen 11-20 muss immer zuerst die gelbe Speicherumschalttaste gedrückt werden.

Ihr TRITEL Lugano ist an einer Haustelesontrale angeschlossen, bei der Sie für ein externes Gespräch zuerst die rote Steuertaste drücken müssen.

Denken Sie in diesem Fall daran, dass vor jeder externen Wahl, auch aus den Speichern **R**, **N** und **M** immer zuerst die rote Steuertaste gedrückt und der Sumnton abgewartet werden muss.



Zutreffendes vom Installateur anzukreuzen.

Was Sie mit der freien Taste und der freien Leuchtdiode alles machen können.

Die freie Taste kann z. B. mit der Türanzeige Ihres Büros verbunden werden. Ist sie gedrückt, leuchtet draussen das Besetzt-Zeichen.

Sie kann aber auch so programmiert werden, dass ankommende Gespräche automatisch in ein anderes Büro umgeleitet werden, zum Beispiel ins Sekretariat.

Wenn ein solcher Verwendungszweck für Sie interessant ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Telefon-Installateur.

Sonderfunktionen.

Für spezielle Anwendungen (z. B. Datendienste) kann mit der grauen Pausentaste der Apparat in der bestehenden Verbindung auf Frequenzwahl umgeschaltet werden.

PTT TRITEL

Das neue Schweizer Telefon.

Entwickelt und hergestellt für die PTT durch Autophon, Gfeller, Zellweger.